

Zug rast in Rinderherde – Ein Toter



SEBASTIAN IWERSEN

BARGUM Schweres Bahnunglück auf der Strecke zwischen Westerland und Hamburg: Ein Zug der Nord-Ostsee-Bahn ist gestern am frühen Abend bei Bargum (Kreis Nordfriesland) entgleist. Ein Mensch kam ums Leben, mindestens zwei weitere wurden verletzt. Nach Angaben der Bundespolizeidirektion in Flensburg fuhr

der Zug in eine Rinderherde. Der Triebwagen kippte um, zwei weitere Waggon sprangen aus den Gleisen. Ein Rettungshubschrauber und sämtliche Feuerwehren der Umgebung waren im Einsatz. Nach Informationen unserer Zeitung sollen zuvor 15 Kühe einem Landwirt aus dem benachbarten Störtebeker Koog aus dem

Stall entlaufen sein, zehn seien vom Zug erfasst worden. Die Bahnstrecke wurde voll gesperrt.

Noch am Abend sprach Ministerpräsident Peter Harry Carstensen den Hinterbliebenen des Getöteten seine Anteilnahme aus. Gleichzeitig dankte er den zahlreichen Helfern am Unfallort.
hav/dew